

Bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand in Sachen elektronische Rechnung! Als weltweit führender Anbieter von KI-gesteuerten Lösungen für die Prozessautomatisierung, hilft Esker Unternehmen bei der Einhaltung der Compliance.

LÄNDERUPDATES

EUROPA

FRANKREICH – In Frankreich wird die elektronische Rechnungsstellung im B2B-Bereich ab 2023 verpflichtend. Es wurde eine neue Gesetzesnovelle verabschiedet, die einen detaillierten Zeitplan für die Umsetzung vorsieht. Außerdem wurde beschlossen, die elektronische Umsatzsteuererklärung zur Pflicht zu machen. Die Generaldirektion für öffentliche Finanzen (DGFiP) hat einen detaillierten Bericht mit Empfehlungen für die Umsetzung des Gesetzes vorgelegt. Die Regierung hat bis September 2021 Zeit, um eine entsprechende Verordnung zu erlassen, die weitere Details zur elektronischen Rechnungsstellung und zu den E-Reporting-Vorschriften enthält. [Mehr lesen](#)

GRIECHENLAND – Die griechische Regierung hat das Go-Live von myDATA auf April 2021 verschoben. [Mehr lesen](#)

POLEN – Die polnische Regierung hat kürzlich ihr Ziel angekündigt, ein System zur kontinuierlichen Transaktionskontrolle (CTC) einzuführen. Bis Ende 2021 wird eine zentralisierte Plattform für den Austausch von E-Rechnungen zur Verfügung stehen, bleibt aber für Unternehmen noch optional. Ab 2023 soll sie jedoch verpflichtend werden. [Mehr lesen](#)

PORTUGAL – Seit Januar 2021 ist die elektronische Rechnungsstellung an öffentliche Verwaltungen für große Unternehmen in Portugal Pflicht. PDF-Rechnungen sind jedoch noch bis zum 31. März 2021 erlaubt. [Offizielles Dekret](#)

ASIEN

CHINA – Im September 2020 startete China ein neues B2B-E-Invoicing-Pilotprogramm, das es ausgewählten chinesischen Steuerzahlern ermöglicht, auf freiwilliger Basis Umsatzsteuer-Sonderrechnungen auf elektronischem Wege auszustellen. Die Regierung hat das Programm kürzlich auf viele Regionen ausgeweitet. [Mehr erfahren](#)

INDIEN – Steuerzahler mit einem Schwellenwert von 100 Cr Rupien oder mehr müssen die elektronische Rechnungsstellung seit dem 1. Januar 2021 nutzen. Abhängig vom Erfolg dieser zweiten Implementierungsphase wird eine dritte Phase geplant - voraussichtlich im April 2021. [Mehr erfahren](#)

SAUDI-ARABIEN – Die Regierung hat ihre neue E-Invoicing-Verordnung verabschiedet, die neue Regeln für die Ausstellung und Archivierung von E-Rechnungen einführt. Die verpflichtende Nutzung wird ab Dezember 2021 beginnen. (Billentis)

AFRIKA

Ägypten – Die ägyptische Steuerbehörde (ETA) hat eine E-Invoicing-Plattform eingeführt, die ab Februar 2021 für eine Liste von 347 Unternehmen verpflichtend sein wird. (Billentis)

Quellen: Sovos & Billentis

VOLLSTÄNDIGE COMPLIANCE MIT ESKER!

Esker stellt die elektronische Rechnungsstellung für Ihre Forderungen und Verbindlichkeiten in mehr als 60 Ländern der Welt sicher.

[Kontakt](#)

Unsere interaktive Karte zeigt Ihnen, in welchen Ländern wir Ihnen helfen, durch das komplexe Universum der elektronischen Rechnungsstellung zu navigieren.

[Hier geht es zu interaktiven Karte \(Englisch\)](#)

